

Presseinformation

Serviceware SE veröffentlicht Halbjahreszahlen und bestätigt Prognose für das Gesamtjahr 2021/2022

- ESM-Plattform strategiegemäß um weitere Al-Features ausgebaut
- Signifikante Cross-Selling-Potenziale gehoben
- SaaS/Service-Umsätze steigen deutlich überproportional auf 22,8 Mio. Euro (+21,1 Prozent); Gesamtumsatz +4,8 Prozent auf 42,2 Mio. Euro
- Jahresprognose nach erstem Halbjahr bestätigt

Idstein, 29. Juli 2022 Die Serviceware SE ("Serviceware", ISIN DE000A2G8X31) hat im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2021/2022 im Rahmen ihrer Internationalisierungsstrategie weitere Erfolge erzielt und ihre einzigartige ESM-Plattform strategiegemäß um Anwendungen mit Künstlicher Intelligenz (Artificial Intelligence, AI) ausgebaut. In der Berichtsperiode wurde die ESM-Plattform um den Solution Bot ergänzt. Mit ihm können Anfragen in Chats mittels Intent Recognition automatisiert beantwortet werden. Zudem hat Serviceware mit dem Release von Serviceware Performance 9.2 das Corporate Performance Management auf eine neue Stufe gehoben. Serviceware hat sich bereits frühzeitig eine weltweit führende Position am Markt geschaffen und treibt mit AI die Automatisierung von Serviceprozessen konsequent weiter voran.

Erfolgreich war Serviceware auch bei seiner Internationalisierungsstrategie und der Adressierung von Großunternehmen und Konzernen als Kunden. Unter anderem entschied sich eine deutsche Großbank für die Plattformmodule Serviceware Processes und Serviceware Knowledge und ein weltweit führender Mineralölkonzern aus Amerika hat Serviceware Financial eingeführt. Es ist Serviceware mit zunehmender Dynamik gelungen, Cross-Selling-Potenziale zu realisieren und Synergien zu heben. Mehr als die Hälfte der Neukunden entscheidet sich für den Einsatz von zwei oder mehr Lösungen aus dem Serviceware-Portfolio. Auch bei Bestandskunden kommen vermehrt mehrere Softwarelösungen von Serviceware zum Einsatz. Besonders häufig werden dabei Serviceware Financial und Serviceware Performance sowie die Plattformmodule Serviceware Knowledge und Serviceware Processes miteinander kombiniert.

Geprägt waren die Halbjahreszahlen von Serviceware deutlich von der Transformation des Geschäftsmodells von einmaligen Lizenzabrechnungen zu einem SaaS-Geschäftsmodell mit monatlich wiederkehrenden Erlösen. Im Bereich SaaS/Service konnten die Erlöse deutlich überproportional um 21,1 Prozent auf 22,8 Mio. Euro gesteigert werden Der Gesamtumsatz stieg um 4,8 Prozent auf 42,2 Mio. Euro. Damit lag der Anteil der SaaS/Service-Umsätze am Gesamtumsatz bei rund 54 Prozent nach zuvor 47 Prozent. Im zweiten Quartal (März bis Mai 2022) hat Serviceware in Bezug auf die Umsatzerlöse mit 21,2 Mio. Euro erneut ein Rekordquartal erzielt. Für das Gesamtjahr bestätigt Serviceware seine Prognose von einem Umsatzanstieg von rund 10 Prozent sowie einem weiter verbesserten EBITDA. Der Auftragsbestand von Serviceware, der sich im Wesentlichen aus den erhaltenen Anzahlungen für Wartungs- und SaaS-Verträgen bildet, stieg im ersten Halbjahr signifikant um rund 24 Prozent auf 32,8 Mio. Euro. Beim EBITDA verzeichnete Serviceware einen Rückgang von +1,0 Mio. Euro auf -0,2 Mio. Euro. Hohe Vorlaufkosten für den Ausbau des Geschäftsbereichs SaaS/Service sowie Kosten für die Ausrichtung auf strategisches Neukundengeschäft wirkten ergebnisbelastend. Serviceware erwartet hieraus in den kommenden Quartalen jedoch deutlich positive Ergebniseffekte.

Dirk K. Martin, CEO von Serviceware: "Wir investieren viel in unser Wachstum und sehen schon heute, dass wir mit dem Ausbau zu mehr SaaS-Geschäft langfristig auf Erfolgskurs sind. Mit unserer ESM-Plattform verfügen wir über ein starkes Angebot für alle Services und sind hervorragend aufgestellt, um Marktanteile auszubauen und Kunden bei der Digitalisierung ihrer Serviceprozesse zu unterstützen. Wir sind für unsere Entwicklung sehr zuversichtlich und blicken optimistisch auf das laufende Geschäftsjahr und darüber hinaus."

Der Halbjahresbericht 2021/2022 steht auf der Website von Serviceware <u>www.serviceware-se.com</u> in der Rubrik "Investor Relations" zum Download zur Verfügung.

Über Serviceware

Serviceware ist ein führender Anbieter von Softwarelösungen zur Digitalisierung und Automatisierung von Serviceprozessen (Enterprise Service Management), mit denen Unternehmen ihre Servicequalität steigern und ihre Servicekosten effizient managen können.

Die Serviceware Plattform besteht aus den Softwarelösungen Serviceware Processes, Serviceware Financial, Serviceware Resources, Serviceware Knowledge und Serviceware Performance. Alle Lösungen können integriert, aber auch unabhängig voneinander eingesetzt werden.

Serviceware ist Partner des Kunden von der strategischen Beratung über die Definition der Service Strategie bis hin zur Implementierung der Enterprise Service Plattform. Weitere Bestandteile des Portfolios sind sichere und zuverlässige Infrastruktur-Lösungen sowie Managed Services.

Serviceware hat weltweit mehr als 1000 Kunden aus verschiedensten Branchen, darunter 17 DAX-Unternehmen sowie 5 der 7 größten deutschen Unternehmen. Der Hauptstandort des Unternehmens befindet sich in Idstein, Deutschland. Serviceware beschäftigt mehr als 500 Mitarbeiter an 14 internationalen Standorten.

Weitere Informationen finden Sie auf www.serviceware-se.com.

Media Relations

edicto GmbH Axel Mühlhaus/Doron Kaufmann Tel. +49(0) 69/905505-52

E-Mail: <u>investor-relations@serviceware-se.com</u>